

# Heidelberger Schneise Smartstation HD

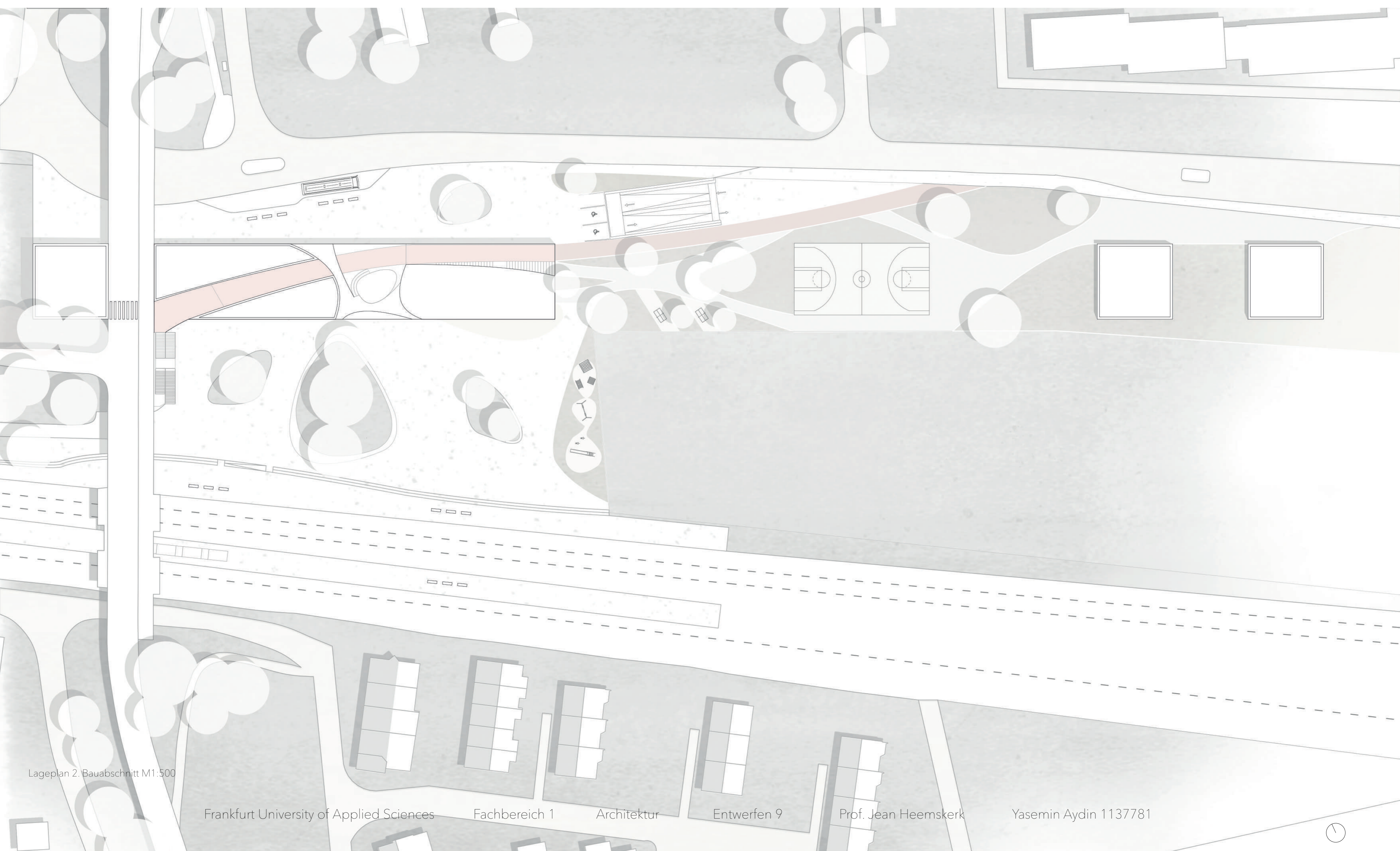
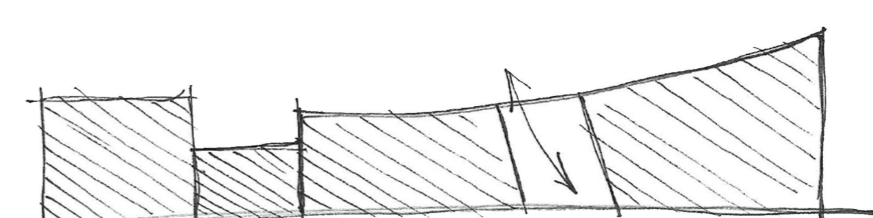
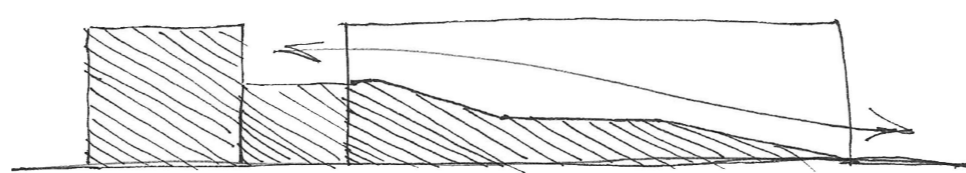
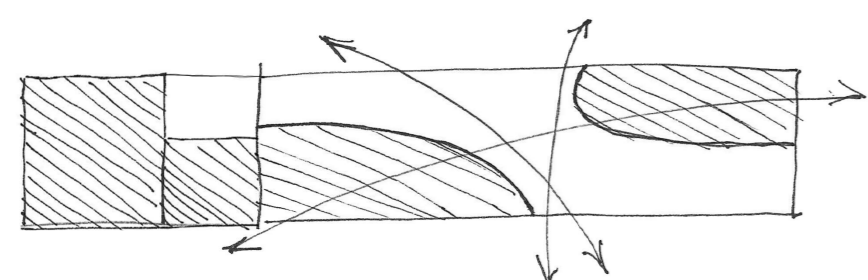


Die Heidelberger Schneise ist an der Bestandsbrücke angelehnt. Die Grundkubatur bildet der Quader als geometrischen Körper, diese wird durch einen Würfel auf der anderen Seite der Brücke ergänzt. Die beiden Körper sind unterhalb der Brücke miteinander verbunden. Der Entwurf ist in zwei Bauabschnitte geteilt. Im ersten Bauabschnitt bleibt der Bestand entlang der Gleise erhalten. Um den Raum zu den Gleisen zu öffnen und den Ort zu ordnen, wird im zweiten Bauabschnitt der Bestand abgerissen und ersetzt. Eine großzügige Parkanlage mit Sportangeboten spannt sich zwischen dem neuen Wohnungsbau und der Smartstation auf.

## Konzept

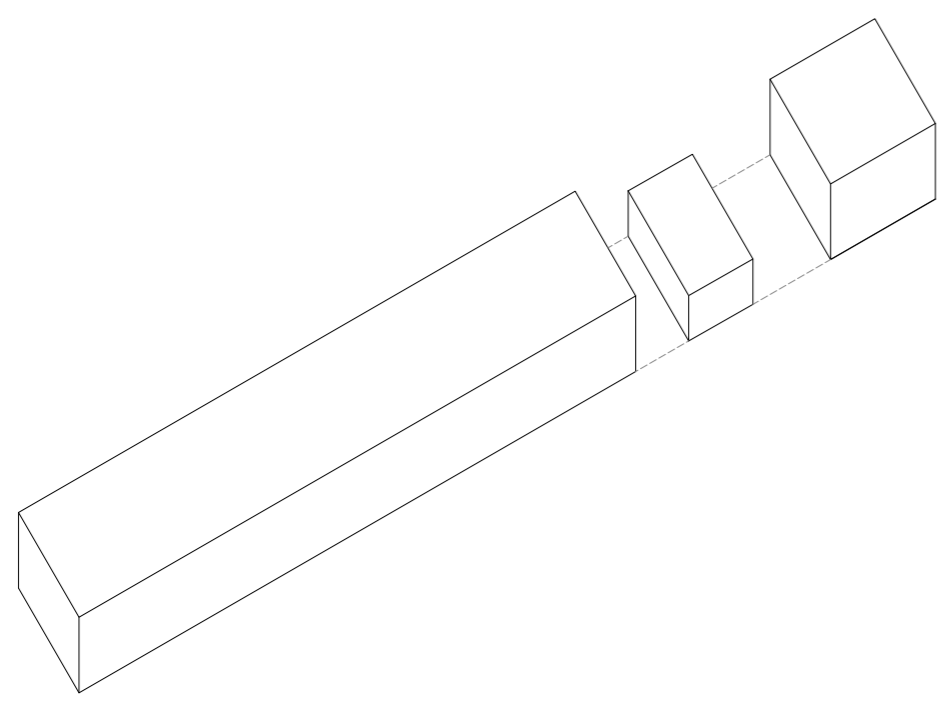
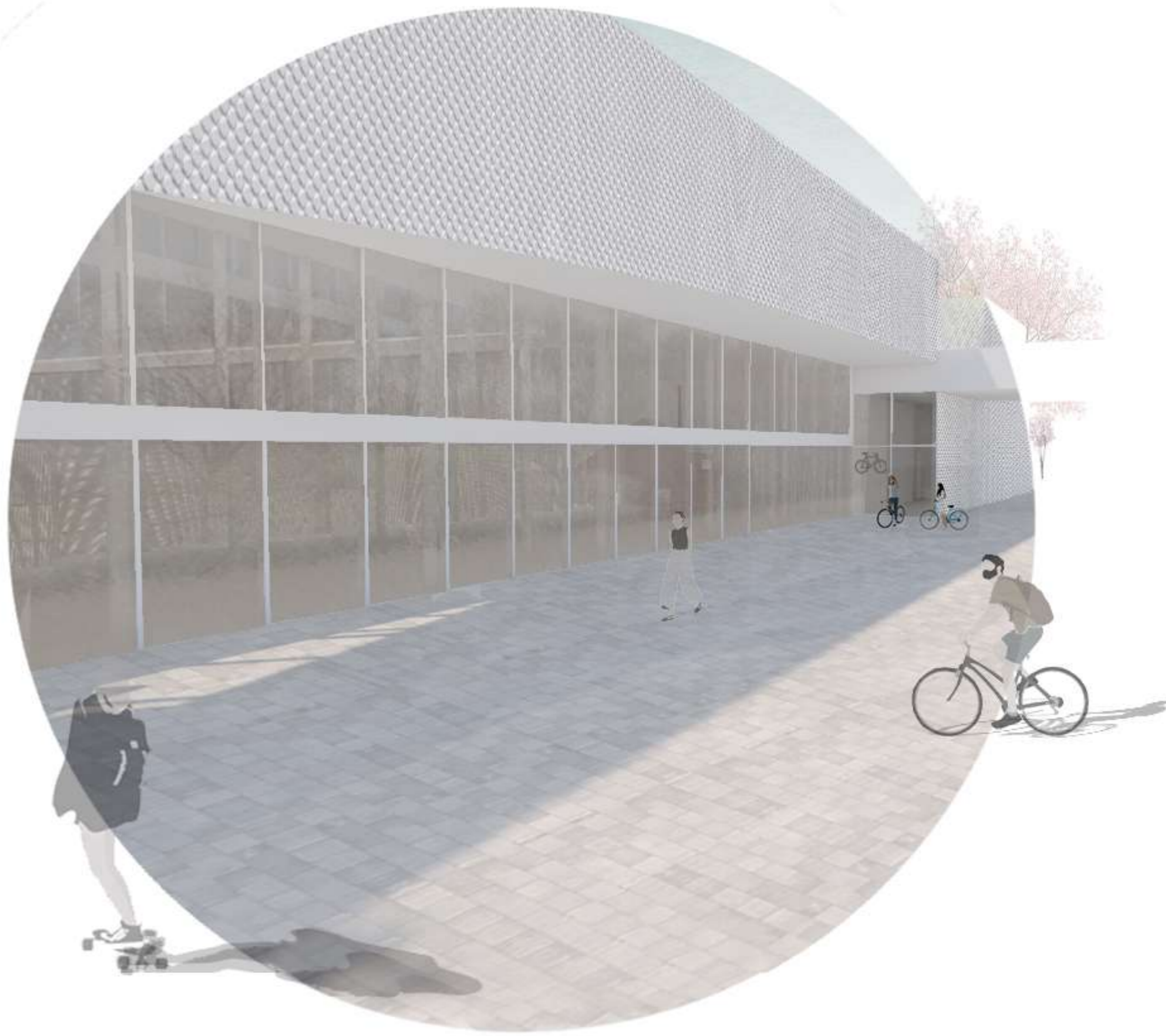
Ausgehend von dem biologischen Prozess der Osmose, ist der Entwurf entstanden. Dabei kommt es bei diesem Prozess, durch das hindurchdringen einer Membran zu einem Konzentrationsausgleich. Dieses Prinzip wird hier in die Architektur umgewandelt. Die Spannung wird im Inneren, durch diagonale, horizontale und vertikale Durchdringungen aufgebaut. Die Diagonale bildet dabei eine Rampe, die sich quer durch den Körper zieht und eine Verbindung von der Brücke zur Bahnebene schafft. Ebenso ist die Rampe prägendes Element des Entwurfes und schafft eine Infrastruktur für nachhaltige Mobilität durch das Gebäude. Die Horizontalen werden durch die Analyse der Richtungen und Orientierungen bestimmt. Die Vertikalen schaffen ebenfalls Kommunikationsflächen zwischen den Ebenen und bilden im Gesamten einen Knotenpunkt im Gebäude.

Die Smartstation schafft eine offene und einladende Atmosphäre.





# Heidelberger Schneise Smartstation HD



Kubatur

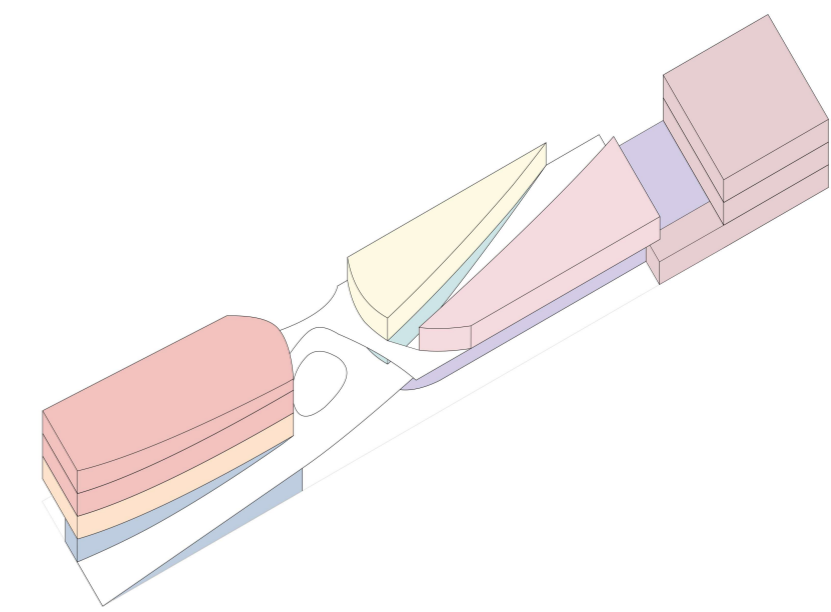
CO-WORKING  
FITNESS  
INFO  
NEUE MOBILITÄT

**INFRASTRUKTUR**

GASTRONOMIE  
KIOSK  
FAHRRADBEDARF  
NAHVERSORGER

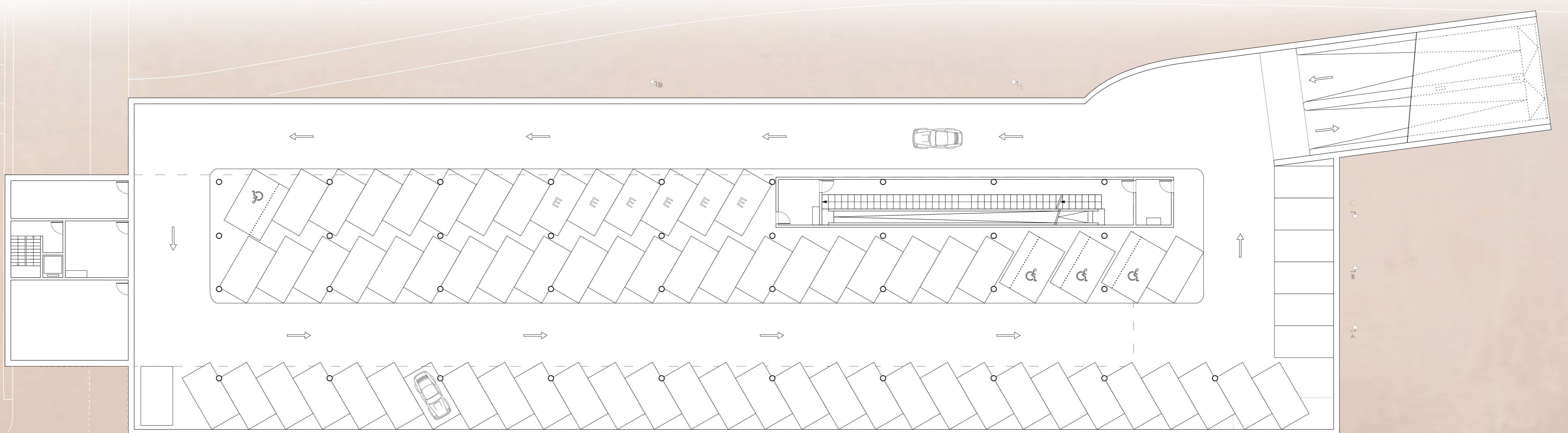
POP-UP-STORE  
WERKSTATT  
FAHRRADPARKEN

Nutzungsschema



Nutzungsverteilung

- Fahrradparkhaus
- Gewerbe
- Fahrradwerkstatt & Fahrradhandel
- Co-Working Space
- Sport
- Gastronomie
- Nahversorger
- Information & Kiosk



Grundriss UG M1:200

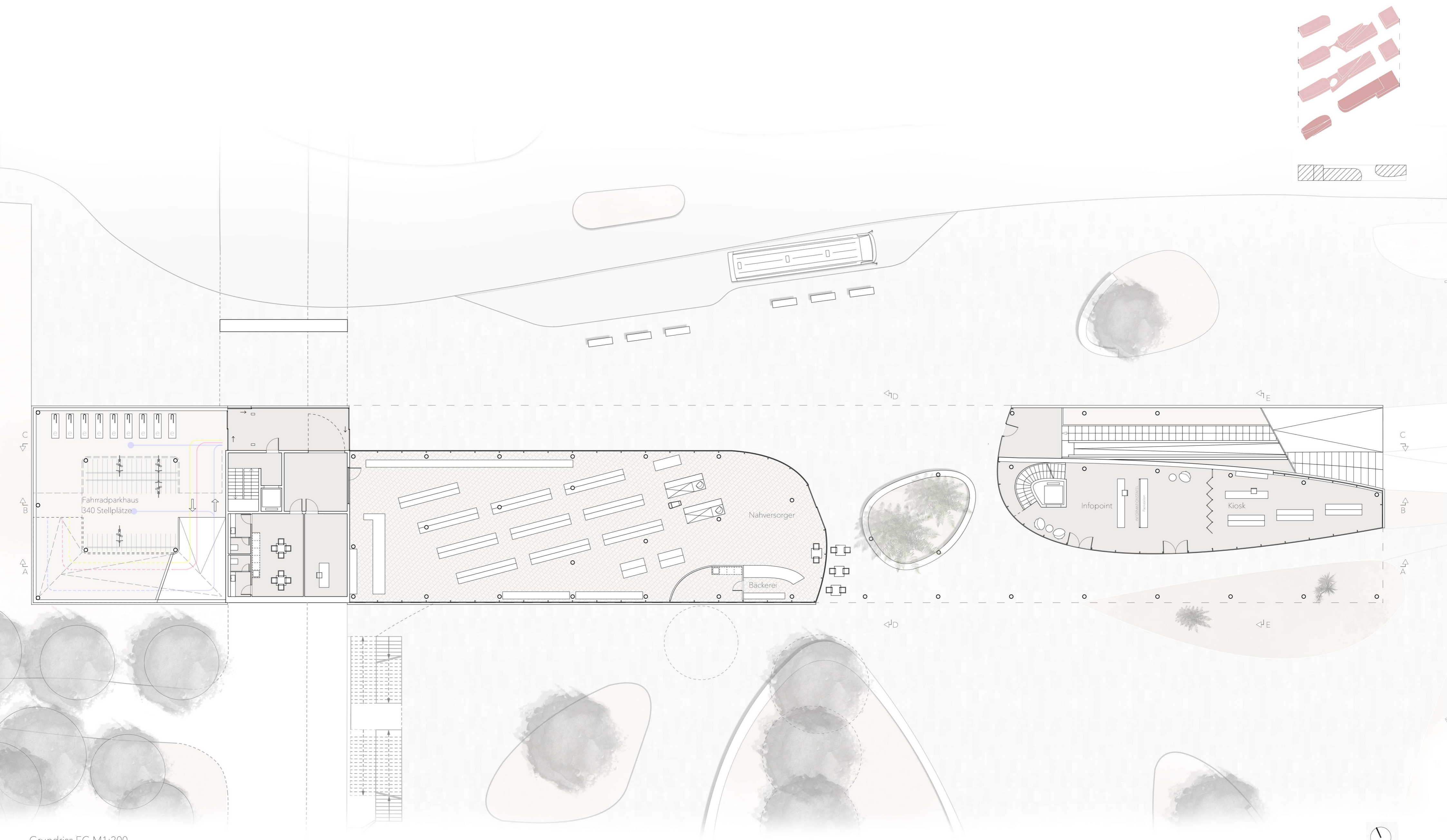




# Heidelberger Schneise Smartstation HD



Ansicht Nord M1:200



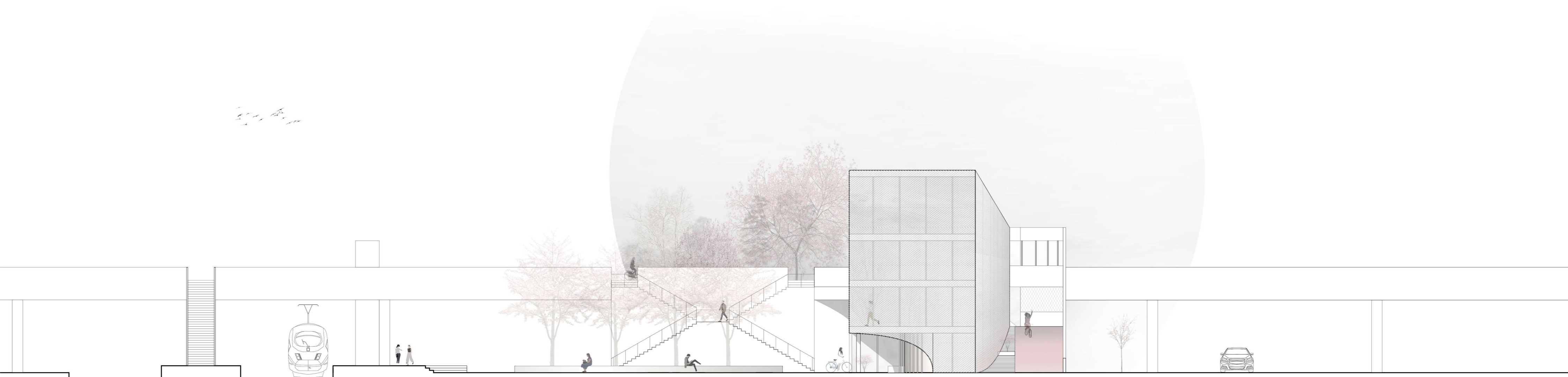
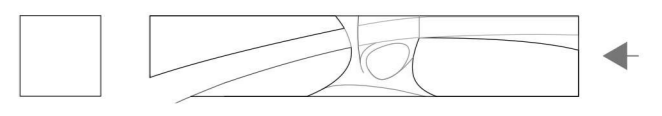
Grundriss EG M1:200



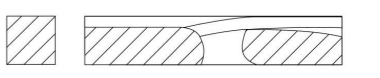
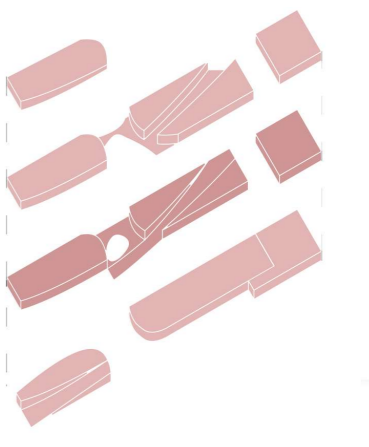
Schnitt CC M1:200



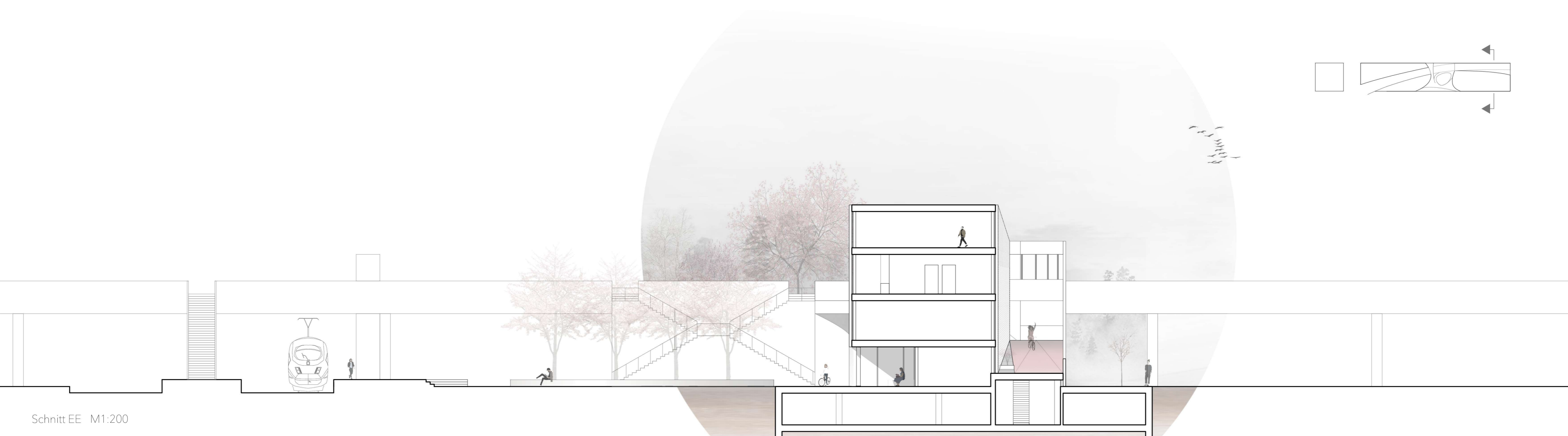
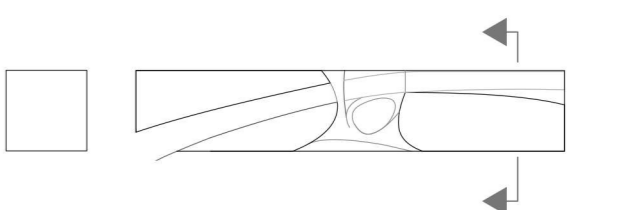
# Heidelberger Schneise Smartstation HD



Ansicht Ost M1:200



Grundriss 1.OG M1:200

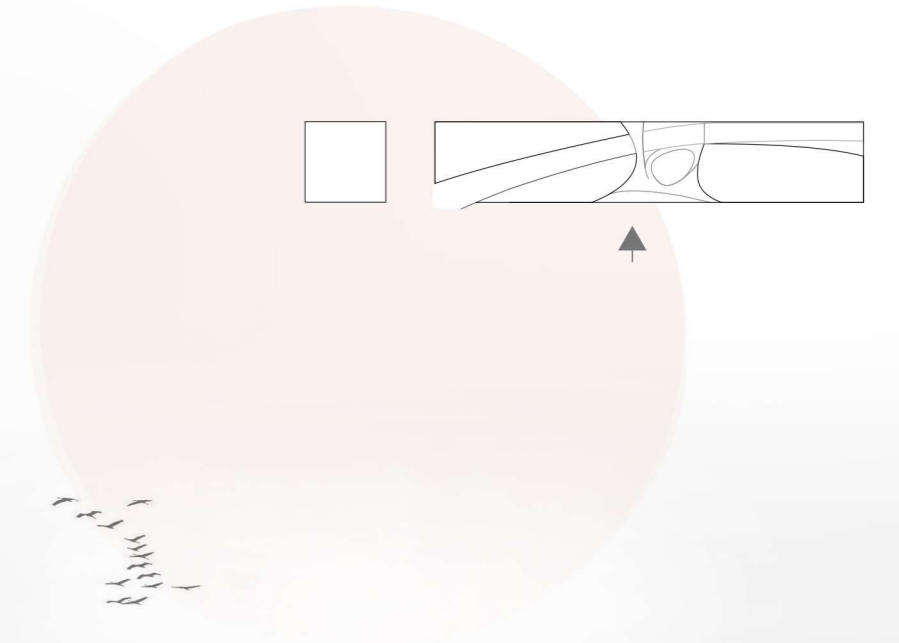


Schnitt EE M1:200

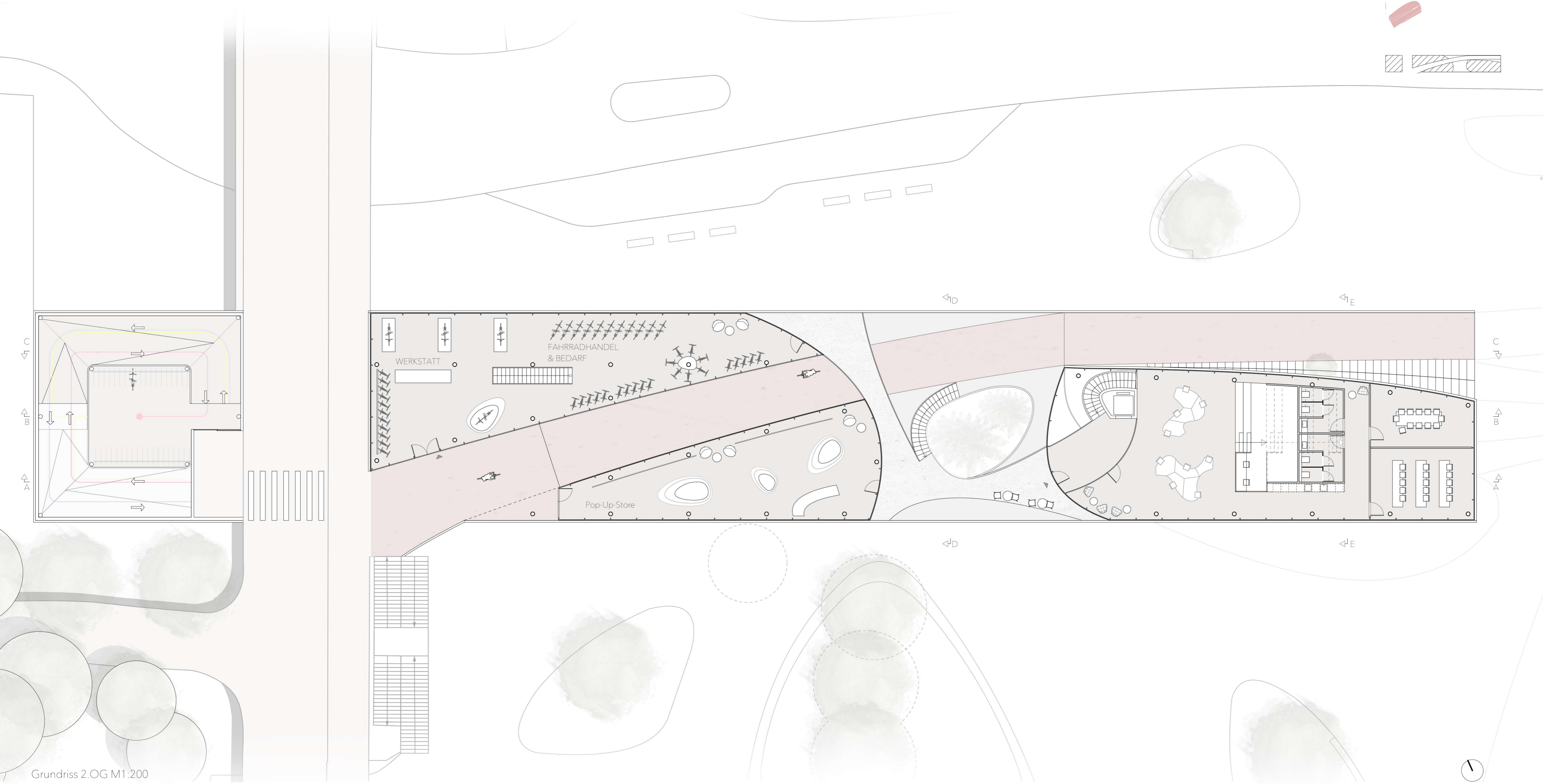
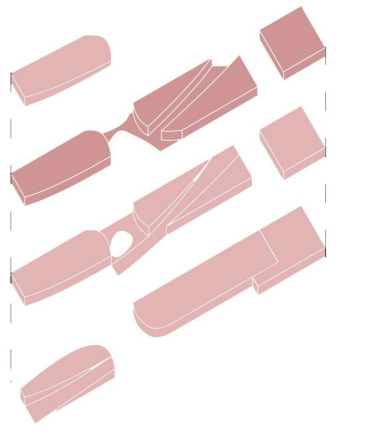


# Heidelberger Schneise Smartstation HD

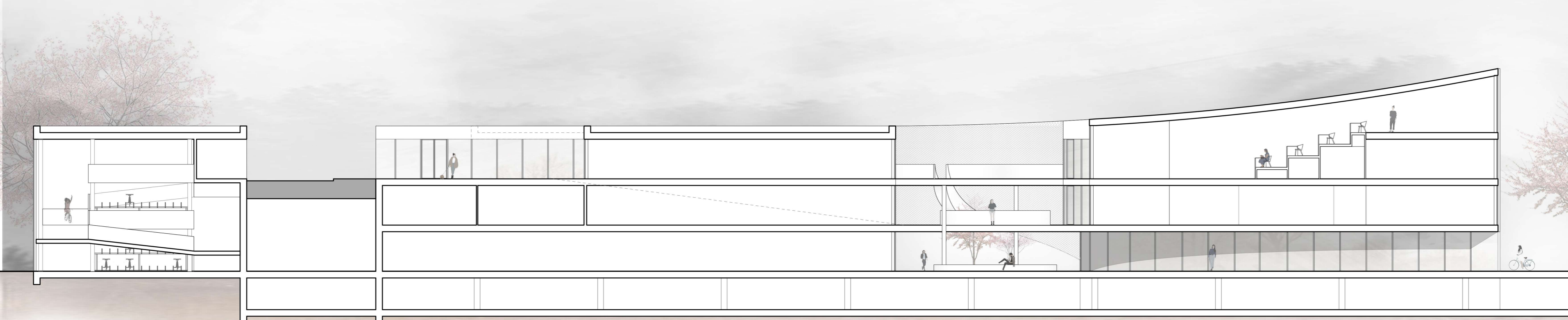
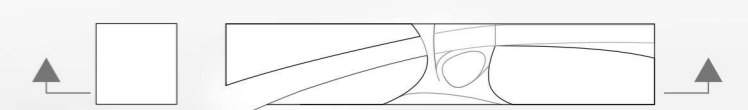
Heidelberger Schneise



Ansicht Süd M1:200



Grundriss 2.OG M1:200



Schnitt AA M1:200

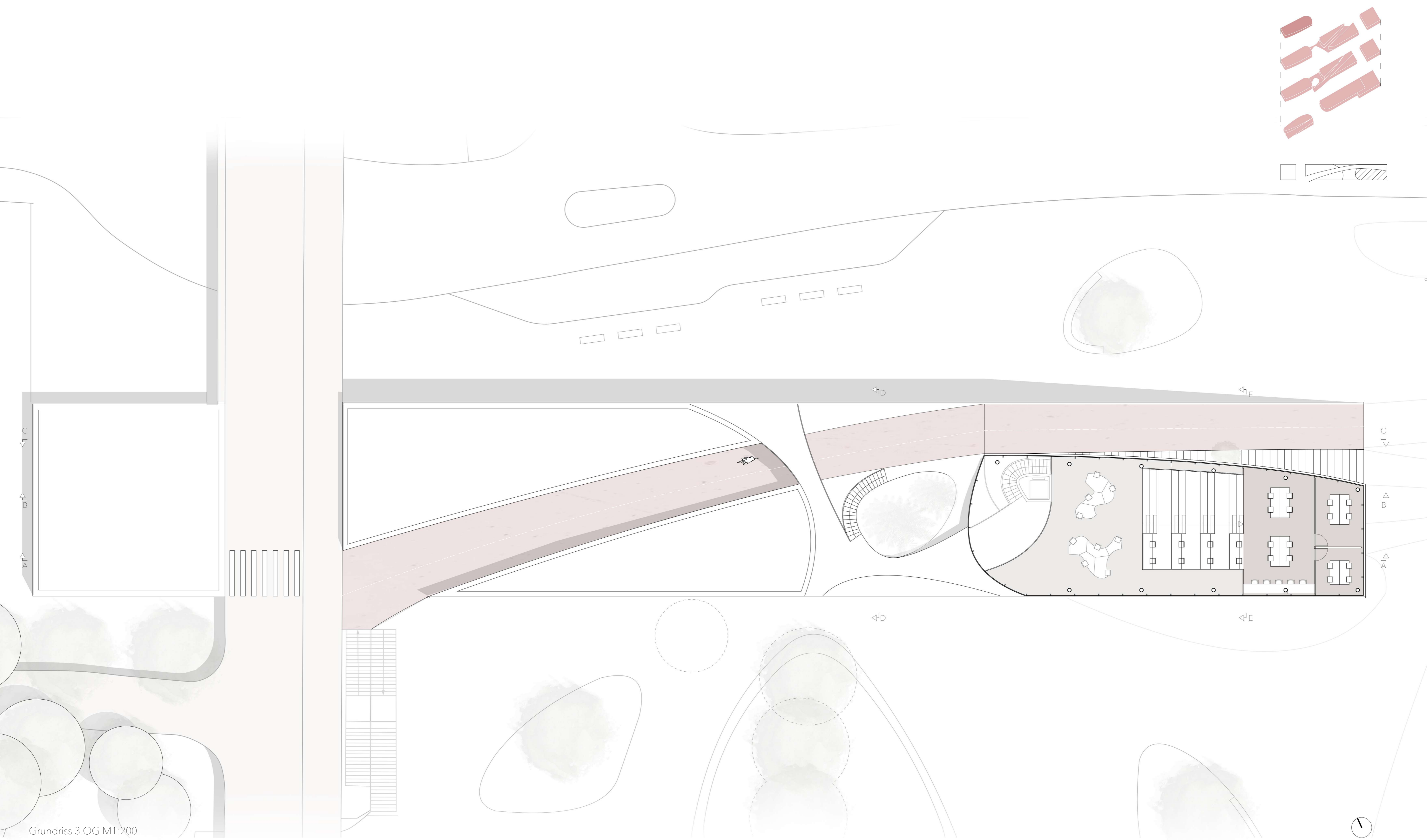


# Heidelberger Schneise Smartstation HD

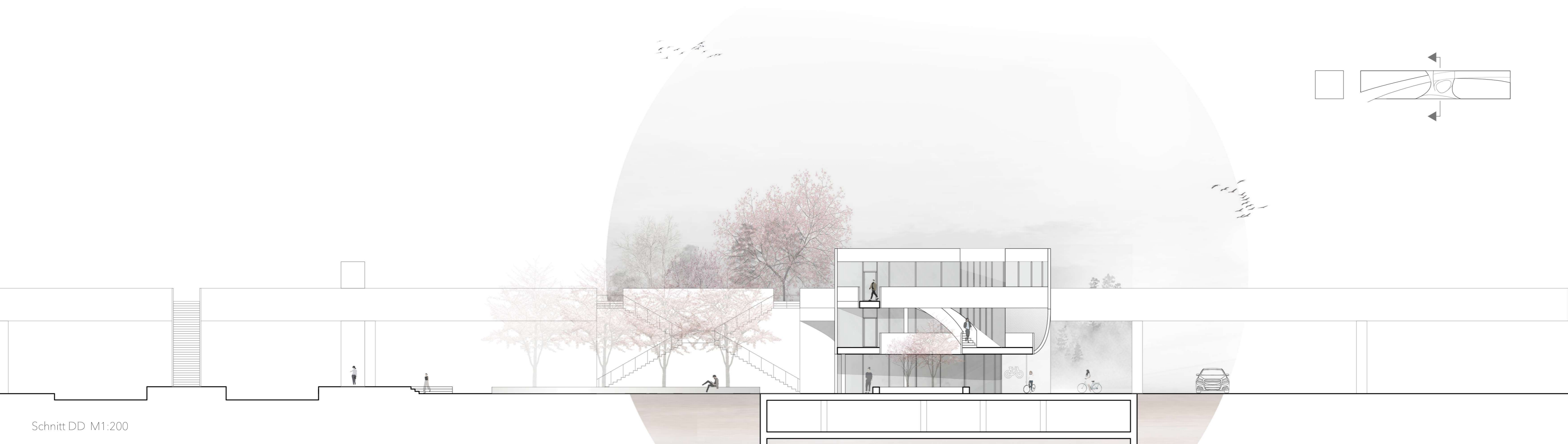
Heidelberger Schneise



Ansicht West M1:200



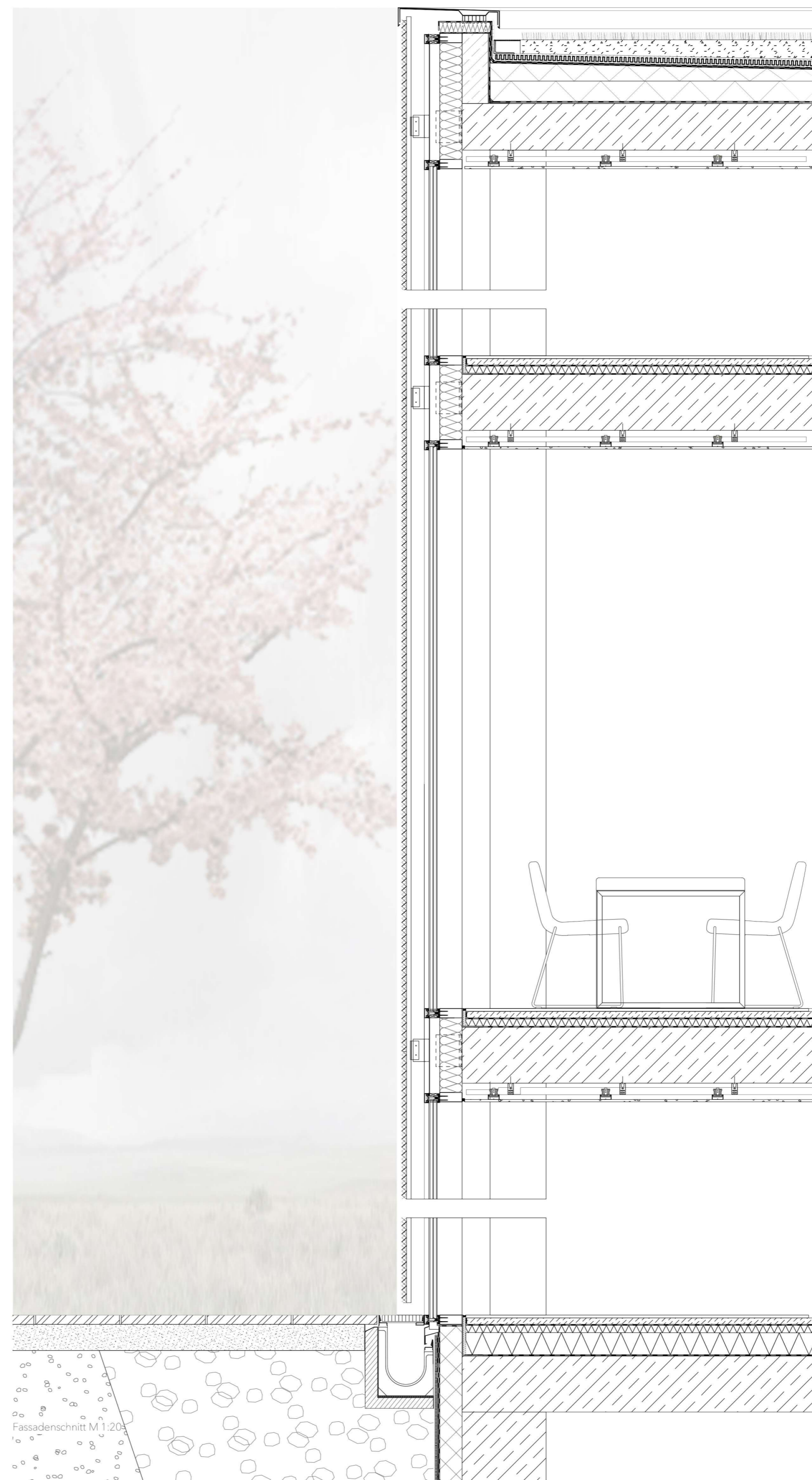
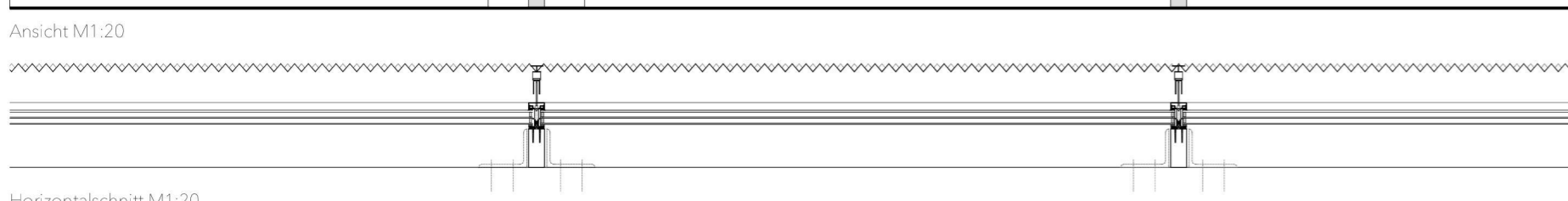
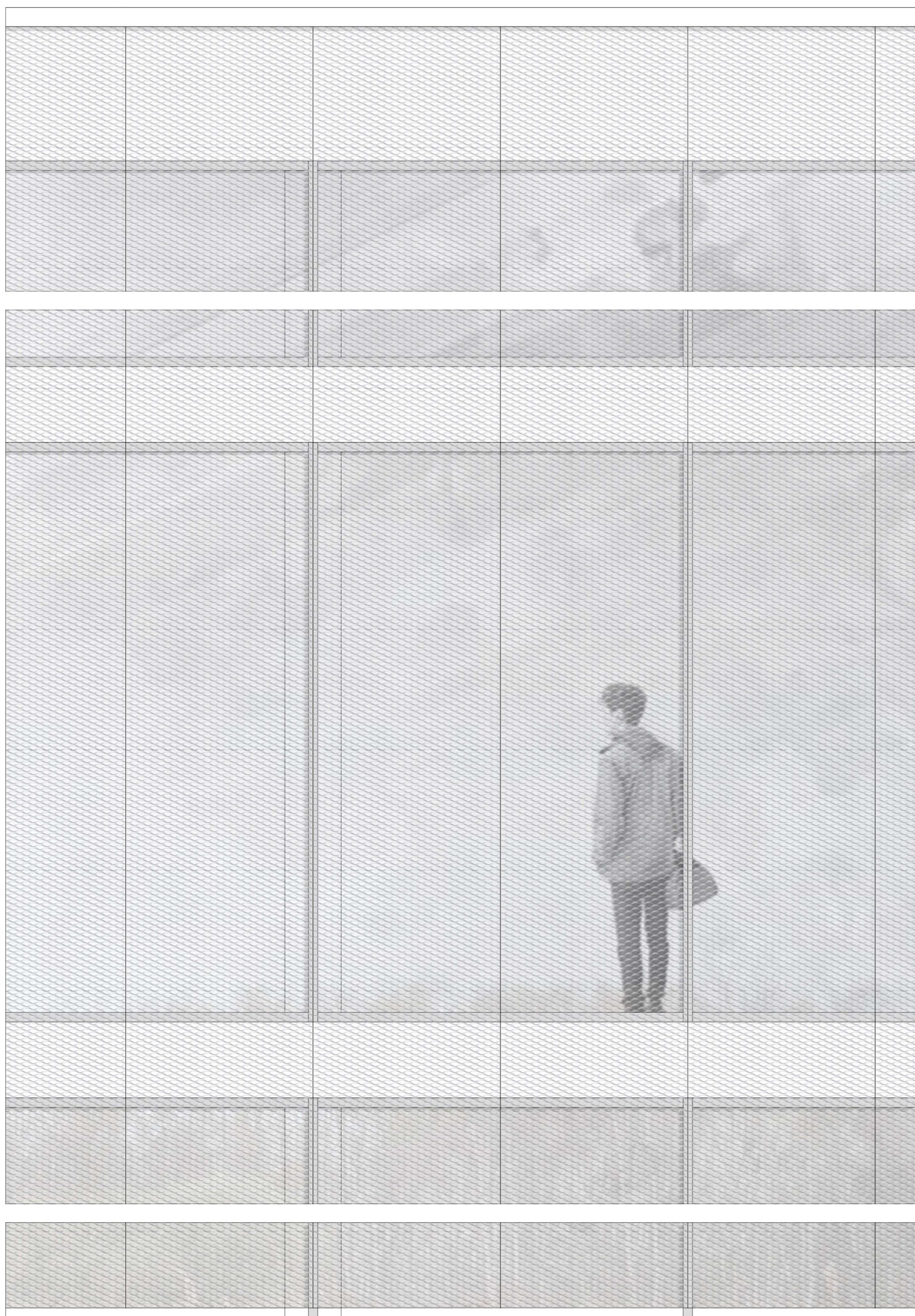
Grundriss 3.OG M1:200



Schnitt DD M1:200



# Heidelberger Schneise Smartstation HD



- Deckenaufbau Gründach
  - „Kiessteinen, Trennung mit Kiesleiste
  - „Vegetationsschicht
  - „Extensivsubstrat
  - „Filtervlies
  - „Drän- und Wasserspeicherelement
  - „Trenn-, Schutz- und Speichervlies
  - „2-fache Bitumenabdichtung
  - „Gefälledämmung
  - „Wärmedämmung
  - „Trennlage PE-Folie
  - „Stahlbetondecke 300mm
  - „Abhangdecke, Trockenbau
- Wandaufbau
  - „Streckmetall, Rautenmasche,
  - „Weißaluminium, Maschenlänge 40mm
  - „Distanzhalter, Befestigungsprofil
  - „Pflaster-Riegel-Fassade, Aluminium mit
  - „Tragprofil, Schwertanbindung
  - „3-fach Verglasung
  - „Aluminiumpaneel, weiß
  - „Luftschicht 50 mm
  - „Dämmung 120 mm
- Deckenaufbau
  - „Kunstharzbelag
  - „Estrich 40 mm
  - „Trennlage PE-Folie
  - „Trittschalldämmung 40 mm
  - „Sperrschicht, PE-Folie
  - „Stahlbetondecke 300mm
  - „Abhangdecke, Trockenbau
- Wandaufbau
  - „Streckmetall, Rautenmasche,
  - „Weißaluminium, Maschenlänge 40mm
  - „Distanzhalter, Befestigungsprofil
  - „Pflaster-Riegel-Fassade, Aluminium mit
  - „Tragprofil, Schwertanbindung
  - „3-fach Verglasung
  - „Aluminiumpaneel, weiß
  - „Luftschicht 50 mm
  - „Dämmung 120 mm
- Deckenaufbau
  - „Kunstharzbelag
  - „Estrich 40 mm
  - „Trennlage PE-Folie
  - „Trittschalldämmung 40 mm
  - „Sperrschicht, PE-Folie
  - „Stahlbetondecke 300mm
  - „Abhangdecke, Trockenbau
- Wandaufbau
  - „Streckmetall, Rautenmasche,
  - „Weißaluminium, Maschenlänge 40mm
  - „Distanzhalter, Befestigungsprofil
  - „Pflaster-Riegel-Fassade, Aluminium mit
  - „Tragprofil, Schwertanbindung
  - „3-fach Verglasung
  - „Aluminiumpaneel, weiß
  - „Luftschicht 50 mm
  - „Dämmung 120 mm
- Deckenaufbau
  - „Feinsteinzeugfliese AX4
  - „Estrich 40 mm
  - „Trennlage PE-Folie
  - „Wärmedämmung 40 mm
  - „Trittschalldämmung 120 mm
  - „Sperrschicht, PE-Folie
  - „Stahlbetondecke 300mm,
  - „unterseite Sichtbar